

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde der CJB,

am Montag, den 25. Oktober um 19.00 Uhr, referiert

Stella Schindler-Siegreich

im Ev. Matthäus-Gemeindehaus in Ravensburg, Weinbergstraße 12, über das Thema:

*„Wie nemt man a bissele glick?“
Jiddische Sprache und Kultur – von Worms um die Welt*

Diese aus verzierten Buchstaben bestehende Illustration im Wormser Machsor (Gebetbuch für die Feiertage) von 1272 enthält innerhalb der Buchstaben den ältesten überlieferten jiddischen Satz, das älteste jiddische Reimpaar:

*Gut tak im betage ßwer diß machser in beß
hakneßeß trage*

„Ein guter Tag sei jenem beschieden, der diesen Machsor in die Synagoge trägt.“



Jiddische Zeile, eingefügt in Musaf-Gebet für den ersten Tag Pessach, Wormser Machsor, FOL. 54r © National Library of Israel

Jiddisch ist eine Mischsprache. Ihre Hauptbestandteile sind Mittelhochdeutsch und Hebräisch – aramäische Vokabeln und Formeln, geschrieben in hebräischen Buchstaben. Deutsche können es verstehen aber nicht lesen, Israelis lesen aber nicht verstehen. Was davon ist geblieben? Einige Ausdrücke wie Chuzpe, Schlamassel, meschugge, die Erinnerung an die jiddisch-deutsche Kultur und Geschichte und manchmal vielleicht auch die Hoffnung auf ein Wunder der Belebung, des Revivals. Wir werden auf eine Weltreise durch die Geschichte der jiddischen Sprache von Worms über Polen, Litauen bis Ungarn, aber auch Richtung Westen, nach Amerika mitgenommen und hören, wie sich diese besondere Sprache ausgebreitet und entwickelt hat.

Stella Schindler-Siegreich, geboren in Kattowitz/ Polen, lebte von 1950-1959 in Jerusalem, seit 1960 in Worms und war dort von 2004-2017 Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Mainz/Worms. Sie war Mitinitiatorin des Projekts zur Anerkennung des jüdischen Erbes der SchUM Gemeinden Speyer, Worms und Mainz als UNESCO – Welterbe.

Wir hoffen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu können, und freuen uns auf Ihr Kommen.

Im Namen des Vorstandes

Michael Hammer, Beisitzer

Der Eintritt ist frei, über Spenden würden wir uns sehr freuen.

3G – Regel, Registrierung mit Vor- und Nachnamen, Anschrift, Telefonnummer oder Corona-Warnapp

Geschäftsstelle:

Ursula Wolf, Verdisträße 20, 88276 Berg
Tel.: 0751 54646, Mail: ursula.wolf@cjb-rv.de

www.cjb-rv.de

Bank- und Spendenkonto:

IBAN: DE69 6505 0110 0048 0009 38, BIC: SOLADES1RVB